BIBLIOTHEK LOCKENHAUS



Klostergasse 6

 $\begin{array}{ll} Dienstag & 15.00-18.00 \\ Freitag & 17.30-19.30 \\ Samstag & 10.00-11.00 \end{array}$

Lockenhaus, Juli 2023

Neuerscheinungen in unserer Bibliothek zum Thema Klimawandel

Simply: Klimawandel - Wissen auf den Punkt gebracht

Visueller kann Wissen nicht sein: SIMPLY Klimawandel ist die perfekte Einführung in die wichtigsten Klimawandel-Fakten – für alle, die wenig Zeit haben, aber hungrig nach Wissen sind! Mittels origineller Grafiken und kurzer Texterläuterungen werden Hintergrundinformationen auf das Wesentliche reduziert und Ursachen, Folgen und mögliche Lösungen vorgestellt – von Artensterben, Mikroplastik und Überbevölkerung bis hin zu Klimaneutralität und Fridays for Future.

Stefan Michel: Fleisch fürs Klima

Ein neuer Blick auf Artenschutz, Tierhaltung und nachhaltige Ernährung.

Landwirtschaftliche Tierhaltung führt zu enormen Umweltproblemen und CO2-Emissionen – schließt Fleischkonsum Klimaschutz also grundsätzlich aus? Nein, sagt Stefan Michel: Fleisch essen kann nachhaltig sein, solange man Maß hält, der Massentierhaltung Lebewohl sagt und das Fleisch von Weidetieren stammt. Denn Rinder, Schafe und Ziegen in Freilandhaltung ernähren sich von Gras, das vor Ort wächst, und erhalten so artenreiches Weideland, das ebenso viel CO2 speichert wie Wälder.

Bernd Spatzenegger: Die Energielüge

Ideen für die Bewältigung der Klimakrise gibt es viele – doch welche sind die richtigen? Der Projektmanager und Berater für Energie-Infrastruktur Bernd Spatzenegger hat sich umfassend mit den Energiequellen der Zukunft auseinandergesetzt. In seinem Klimawandel-Buch beschreibt er die Chancen und Grenzen von Zukunftstechnologien. Dabei wird deutlich: das 1,5 °C-Klimaziel ist nicht zu erreichen – aber die Erderwärmung lässt sich stoppen, nicht im Sprint, aber im generationsübergreifenden Marathon! Wenn wir uns nur alle anstrengen, Strom sparen und nachhaltig leben, erreichen wir die Klimaziele? Ganz so einfach ist es leider nicht! Es gibt zwar keine schnellen Lösungen, aber es ist auch noch nichts verloren.

Esther Gonstalla: Atlas eines bedrohten

Wie funktioniert eigentlich unser Klima? Warum gibt es immer weniger Trinkwasser? Wie entsteht ein »Müllstrudel«? Wie viel Fläche brauchen wir für unsere Ernährung? Können wir mit innovativer Technik die Welt retten?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen finden sich in den Grafiken der preisgekrönten Infografikerin Esther Gonstalla. »Das Umweltbuch« zeigt, wie unser Planet funktioniert, und sensibilisiert für seine Vielfältigkeit und Fragilität. Ein Buch für alle, die wissen wollen, wie es um unsere Erde bestellt ist – und welche Ideen und Strategien es gibt, um sie zu retten.

Joachim Bauer: Fühlen, was die Welt fühlt

Die Bedeutung der Empathie für das Überleben von Mensch und Natur.

Die Welt scheint aus den Fugen. Extreme Unwetter, Hitzewellen, neue Gefahren für die menschliche Gesundheit: Klimawandel und Corona-Pandemie sind Folgen des rücksichtslosen Umgangs der Menschheit mit der Natur. Hinzu kommen gesellschaftliche Spaltungstendenzen und immer neue internationale Krisenherde. Zivilisation und Kultur sind Errungenschaften, hinter die niemand zurückwollen kann. Joachim Bauers These: Für die Bewahrung unserer Welt ist die Wiederherstellung einer empathischen Beziehung zu unserer natürlichen Umwelt zwingend erforderlich. Denn Menschen können nur retten, was sie lieben.

Katrin Böhning-Gaese: Vom Verschwinden der Arten

Wir stehen an einem Wendepunkt der Erdgeschichte – und doch ignorieren wir ihn. Die natürlichen Ökosysteme sind weltweit um die Hälfte zurückgegangen. Wir erleben gerade das sechste Massenaussterben der Erdgeschichte. Wir Menschen sind die treibende Kraft dieses Massensterbens. Der Verlust an Biodiversität heizt nicht nur den Klimawandel an. Die Autorinnen beschreiben zum ersten Mal, welche ungeheure Tragweite das Artensterben für uns Menschen hat, wenn es künftig nicht mehr genügend Pflanzen und Tiere gibt, die uns u.a. lebenswichtige Werk- und medizinische Wirkstoffe liefern und die auch zu unserem physischen und psychischen Wohlbefinden beitragen. Die Lage ist ernst, aber nicht aussichtslos – wir können das Artensterben noch aufhalten. Doch dafür müssen wir es als globale Herausforderung begreifen.

Tim Smedley: Die große Trockenheit

Wir leben in einer beginnenden Dürrezeit. Die Welt stöhnt unter einer Hitzewelle nach der anderen und mittlerweile wissen wir: Selbst Zentraleuropa trocknet aus. Unsere Wasserreserven schwinden in erschreckendem Tempo. Ein globales Problem: Wassermangel und die Verunreinigung von Wasser sind bereits Ursache für Flüchtlingswellen, der globale Süden verdurstet, vierzehn der größten Städte weltweit sind von Wasserknappheit betroffen. Die Hälfte der größten Wasserreservoire der Welt – ob in Indien, China, den USA oder Frankreich, schrumpft.

Was machen Singapur und Israel richtig und Kalifornien nicht? Wie effizient sind Salzwasseraufbereitung und Regenwasserreservoirs? Was bringt es, wenn wir auf Konsumgüter aus wasserarmen Regionen verzichten? Kann man Eisberge vor wasserarme Küsten schleppen? Ein spannender Aufruf zur Rettung unseres Trinkwassers.

William Sutcliffe: Grüner wird's nicht

Der 13-jährige Luke will einfach nur gechillte Sommerferien verbringen – doch dann wirbelt eine Gruppe von Klima-aktivist:innen seine Nachbarschaft gründlich durcheinander. Als Lukes große Schwester Rose ins Protestcamp auf die andere Straßenseite zieht, liegen die Nerven der Eltern blank. In Lukes Augen sind die Öko-Rebellen mit ihren Bongo-Trommeln und Tattoos eigentlich ganz okay. Nervig ist nur Sky – die findet Schulpflicht und regelmäßige Mahlzeiten nämlich toll und beneidet Luke um sein Spießerleben. Ist das zu fassen? Wie es dazu kommt, dass ausgerechnet Luke sich im Zentrum der Proteste wiederfindet, kann er selbst nicht so recht erklären. Vor sich Polizei und Bulldozer, hinter sich die Klima-Protestbewegung und unter sich alle Nachrichtensender des Landes.

Julia Dürr: Wo kommen unsere Sachen her?

Mit dem Schiff? Mit dem Zug? Mit dem Flugzeug? Oder mit dem Lkw?

In detailreichen Bildern und kurzen Texten führt Julia Dürr durch das große Thema der Globalisierung. Irgendwie reisen deine Sachen von einem Ende der Welt bis zu dir nach Hause. Aber wie und warum? Dieses Buch begleitet einen Schokoaufstrich, einen Stuhl und ein Kuscheltier. Wie wird aus Öl ein Kuscheltier? Und wie kommt es im Versandpaket bis zu deiner Haustür? Die Wege der Sachen führen uns durch aufregende Orte wie den Containerhafen, den Güterbahnhof, das Hochregallager oder an den Frachtflughafen.

Sarah Garré: Wasser ist Leben

Ah 8

Wasser begegnet uns überall auf der Welt – als Regen in den Wolken, als Abwasser im Klo, als Salzwasser im Meer, als tobende Wasserfälle, gefrorene Gletscher oder Grundwasser tief in der Erde. Warum müssen wir Wasser trinken? Wie kommen die Pflanzen an das Wasser im Boden? Was ist virtuelles Wasser? Welche Rolle spielt das Wasser für das Klima? Alle Fragen vom Wasser tief in der Erde bis hoch in den Himmel werden hier beantwortet. Kinder werden die spritzigen Illustrationen im extragroßen Buchformat lieben und sich in den informativen Sachtexten vertiefen. Und am Ende des Buches dreht jeder den Wasserhahn mit einem anderen Bewusstsein auf.

Martina Wildner: Moritz, King Kong und der Regentanz

Ah 8

Moritz interessiert sich wahnsinnig für Natur und ist begeistert, als seine Klasse einen Schulgarten anlegt. Doch als Dennis ihn in seine Clique aufnehmen will, wird Moritz' Fürsorge für die zarten Pflänzchen auf eine harte Probe gestellt: Um sich als cool und würdig zu erweisen, soll Moritz den Schulgarten nicht gießen. Und es ist heiß, richtig heiß. Moritz will nicht als Streber dastehen. Aber die Blumen vertrocknen lassen? Das geht zu weit! Zum Glück gibt es da noch seine beste Freundin Juna, die sagt, was sie denkt, und einfach mal macht. Gemeinsam setzen die beiden alles daran, es an diesem Wochenende regnen zu lassen – auch wenn dafür ein Kellereinbruch, eine Schrebergarten-Beschattung und ein Regentanz vor dem Schulhof nötig sind!

Nora **Dåsnes**: **Hände weg von unserem Wald**

Bao ist stinksauer. Der geliebte Wald hinter der Schule soll einem Parkplatz weichen? Das wird sie verhindern! Mit Tuva und Linnéa startet sie eine Protestaktion, die immer weitere Kreise zieht, bis hin zu einem Waldbesetzer Camp. Dass die Eltern der jungen Klima-Aktivist:innen darüber nicht durchgängig begeistert sind, ist klar. Aber immerhin bringen sie Essen vorbei. Wir kennen die energiegeladene Bao schon aus den hochgelobten "Regenbogentagen". Den neuen Band, in dem sie nun die Hauptfigur ist, kann man auch unabhängig davon lesen. Wieder gelingt es Nora Dåsnes meisterhaft, das Lebensgefühl der heute 12- bis 14-Jährigen zu vermitteln – in einer emotional und rasant erzählten Graphic Novel, die man viel zu schnell ausgelesen hat.

Tessloff: Entdecke die Erde und ihr Klima

Ah S

Das Sachbuch erklärt in sechs Kapiteln die Erde und das Klima von der Entstehung bis zu aktuellen Entwicklungen. Wie ist die Erde aufgebaut? Woher kommt der Regen und wie entsteht Wind? Was ist der Unterschied zwischen Klima und Wetter? Wie wirken sich die Naturgewalten auf die Erde und das Klima aus? Welche Bedeutung hat der Klimawandel für uns? Das Buch hält alle Antworten parat und gibt Tipps, was wir für unsere Erde und das Klima tun können. Ein weiterer spannender und infomativer Band aus der Reihe "Entdecke..."

Kristina Scharmacher-Schreiber: Wir Menschen und das Meer

Ab 7

Sie alle kommen aus dem Meer! Denn wir genießen nicht nur das Rauschen der Brandung, das Muschelsammeln und Baden – wir nutzen die Meere und Ozeane tagtäglich. Essen Fisch und andere Meerestiere und fördern Rohstoffe wie Sand, Erdöl oder Kobalt aus dem Meeresboden. Wind und Gezeiten können Strom erzeugen. Und die Ozeane sind wichtige Transportwege: Für Frachtschiffe, aber auch für Datenleitungen, die am Meeresboden verlaufen. Wir holen immer mehr aus dem Meer heraus. Doch es braucht unseren Schutz, damit es seine wichtigste Funktion erfüllen kann: Das Klima im Gleichgewicht zu halten.

Simona Smatana: Kompostfranzi

Ab 4

Mist gehabt! Franzi gräbt sich einen Platz in der Welt. Eintauchen in das große Reich des Komposthaufens: Ein Wurm zum Verlieben, eine Geschichte über Selbstliebe, mit einer Anleitung zum richtigen Kompostieren. In einem Komposthaufen im Garten, versteckt unter Eierschalen und Gemüseresten lebt Franzi, der Regenwurm. Eigentlich ist Franzi ein fröhlicher kleiner Wurm, doch eine Sache macht ihm ziemlich zu schaffen. All seine Kumpels haben ein besonderes Talent, nur er hat keinen Schimmer, was ihm Spaß machen würde. Grille Giovanni kann ganz toll Flöte spielen und Marienkäfer Marie ist eine begnadete Gärtnerin. Franzi kann nur eines: endlose Tunnel kreuz und quer in die Erde graben. Ein vollkommen nutzloses Talent, denkt er. Oder etwa doch nicht? Folgt Regenwurm Franzi in die Untiefen des Komposthaufens und entdeckt viele Tiere und ihre Aufgaben. Jedes ist so wunderbar und einzigartig wie ihr!